

Infos & Anmeldung im Netz!
id26.niedersachsenmetall.de

Mi 11.11.2026, 10.00 Uhr
(Early Bird Breakfast ab 9.00 Uhr)
SCHLOSS HERRENHAUSEN

INDUSTRIE DIGITAL 2026

**ROBOTIK! Wie funktioniert
die Industrie in 2030?**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Roboter kommen. Schon wieder. Nur: Diesmal könnten sie tatsächlich bleiben. Jahrzehntlang waren sie vor allem eines: ziemlich starke Maschinen, gemacht für eine Aufgabe und mit einem festen Platz hinter dem Schutzzaun. Jetzt verlassen sie ihre Käfige, lernen sehen, verstehen und entscheiden. Sie arbeiten mit Menschen zusammen und bekommen neuerdings sogar Arme, Beine und Gesichter.

Der Hype ist entsprechend groß. Humanoide Roboter sollen den Fachkräftemangel lindern, Fabriken flexibler machen und unserer Industrie zu neuer Produktivität verhelfen. Aber können sie das wirklich? Was funktioniert heute schon? Was rechnet sich? Und was ist vorerst nicht viel mehr als eine ziemlich gute Demo?

Bei Industrie Digital 2026 machen wir den Realitätscheck: Wir zeigen, was Robotik und KI heute tatsächlich leisten und wo neue Märkte entstehen. Und mit Digitalexperten Philipp Klöckner fragen wir: Was bleibt vom KI-Hype, wenn es ums Geschäft geht? Denn die spannende Frage ist längst nicht mehr, ob humanoide Roboter kommen, sondern was wir mit ihnen anfangen.

Wir freuen uns, Sie im Schloss Herrenhausen begrüßen zu dürfen!
Bitte melden Sie sich zeitnah an.



Grant Hendrik Tonne
Niedersächsischer Minister für
Wirtschaft, Verkehr und Bauen (MdL)



Dr. Volker Schmidt
Hauptgeschäftsführer
NiedersachsenMetall



Infos & Anmeldung im Netz!
id26.niedersachsenmetall.de
Anmeldeschluss: Mittwoch, 28. Oktober 2026

PROGRAMM

MI, 11. NOVEMBER 2026

Schloss Herrenhausen

- 9.00 **EINLASS UND EARLY BIRD BREAKFAST**
Networking mit Frühstücksimbiss
- 10.00 **BEGRÜSSUNG UND KURZTALK**
Grant Hendrik Tonne
Dr. Volker Schmidt
Philipp Klöckner
- 10.45 **IMPULS 1**
EY: Neue Märkte durch Robotik – Beispiel Defense
Oliver Meier-Kunzfeld und Götz v. Steynitz
- 11.15 **FACHFOREN**
Wählen Sie bei Ihrer Anmeldung unter fünf parallel stattfindenden Foren aus
- 12.15 **PAUSE** mit Mittagessen
Special: Business-Lunch (Anmeldung erforderlich)
- 13.45 **IMPULS 2**
Beyond the AI Hype
Philipp Klöckner

anschließend
DISKUSSIONSRUNDE
- 15.15 **NETWORKING UND COFFEETIME**
Netzwerkgespräche und Besuch der Infostände

Moderation: Alexa von Busse

NETWORKING UND BUSINESS-LUNCH



Foto: Getty Images (pixelifit)

Gute Gespräche. Neue Kontakte.

Ein Highlight bei Industrie Digital 2026 ist wie immer das Networking – neue Kontakte zu knüpfen und Ideen weiterzudenken.

Besonders viel Raum dafür bietet unser moderierter Business-Lunch. Hier kommen Sie in entspannter Atmosphäre miteinander ins Gespräch – mit gezielten Impulsen unseres Hosts.

Reservieren Sie Ihren Platz beim Business-Lunch mit Ihrer Anmeldung. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.



ROBOTIK SCHAFFT NEUE MÄRKTE

Defense als Beispiel für den Wandel der Industrie

Autonome Systeme und Physical AI verändern die Verteidigung grundlegend. Das betrifft nicht nur das Militär, sondern rückt auch die industrielle Basis zurück ins Zentrum strategischer Bedeutung. Denn künftig entscheidet nicht allein, wer die beste Technologie entwickelt – sondern wer sie schnell, flexibel und skalierbar produzieren kann.

Für den deutschen Mittelstand eröffnet das neue Chancen: als Entwickler und Zulieferer innovativer Technologien, durch Dual-Use-Anwendungen und durch den Einsatz von Robotik in der eigenen Produktion. So lassen sich Produktivität steigern, Abhängigkeiten reduzieren und Unternehmen flexibler auf neue Marktanforderungen ausrichten.

Wer jetzt investiert und neue Kompetenzen aufbaut, stärkt nicht nur die eigene Wettbewerbsfähigkeit, sondern auch industrielle Souveränität und Europas Verteidigungsfähigkeit.



Oliver Meier-Kunzfeld
(Partner EY Consulting)

ist Partner bei EY und einer der führenden Experten für Physical AI, Robotik und digitale Transformation im industriellen Umfeld. Er unterstützt Unternehmen dabei, intelligente Automatisierung, humanoide Roboter und datengetriebene Betriebsmodelle erfolgreich zu implementieren und zu skalieren. Dabei verbindet er tiefes Engineering-Know-how mit strategischer Transformations- und Umsetzungserfahrung.



Götz v. Steynitz
(Partner EY Parthenon)

verbindet seit über 25 Jahren Industrie und Strategieberatung – je zur Hälfte in Industrie-Führungspositionen und in der Beratung. Sein Fokus liegt auf Strategie und Transformation für Industrie- und Defense-Güter. Er begleitet Verteidigungsunternehmen und öffnet zivilen Unternehmen den Zugang zum Defense-Markt.

FACHFORUM 1

ROBOTIK UND KI Humanoide Systeme in der Praxis

Die industrielle Automatisierung wird durch humanoide Robotik und KI revolutioniert. Was heute noch als Zukunftstechnologie gilt, wird zunehmend zum realen Einsatzfeld in Produktion, Montage, Logistik und Maschinenbedienung.

In diesem Forum treffen aktuelle Robotersysteme, konkrete Anwendungen und unterschiedliche technologische Ansätze aufeinander. Experten zeigen, was bereits heute funktioniert, wo Grenzen liegen und welche Systeme bei Flexibilität, Performance, Sicherheit und Wirtschaftlichkeit überzeugen.

Im Mittelpunkt steht die Frage: Wann wird humanoide Robotik zum echten Produktivitätsfaktor? Das Forum gibt Orientierung, welche Entwicklungen jetzt relevant sind – und wie Unternehmen Prozesse und Strukturen heute so ausrichten, dass sie die Potenziale von morgen nutzen können.



FANUC

Nils Tersteegen
Marketingleiter,
FANUC Deutschland
GmbH



**Prof. Dr.
Dominik Bösl**
Robotik- und
KI-Experte



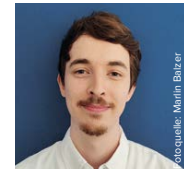
terra 
ROBOTICS

Luis Mendez
Enterprise Strategic Lead,
terra Robotics



ZHRH

Marlin Balzer
Junior Consultant,
ZHRH – Zentrum für
Humanoide Robotik
Hannover GmbH



DATENSOUVERÄNITÄT Wer kontrolliert unsere digitale Zukunft?

Daten sind zu einer der wichtigsten strategischen Ressourcen unserer Wirtschaft geworden – gleichzeitig wächst die Abhängigkeit von globalen Cloud-, Software- und KI-Anbietern. Wie können Unternehmen die Chancen von Cloud und KI nutzen und dennoch die Kontrolle über ihre Daten behalten?

Welche Abhängigkeiten sind akzeptabel und wo entstehen strategische Risiken? CIOs von Landesbanken, Digitalexperten und Entscheider aus der Industrie diskutieren unterschiedliche Wege zu mehr digitaler Souveränität.

Im Fokus stehen Cloud vs. On-Premises, Cybersecurity, KI, europäische Technologien und souveräne Datenräume. Das Forum zeigt, wie Datensouveränität vom regulatorischen Thema zum strategischen Wettbewerbsfaktor werden kann.



 Niedersächsisches Ministerium
für Inneres, Sport und Digitalisierung

**Dr.-Ing. Alexander
Georgiadis**
Chief Information
Officer (CIO) des
Landes Niedersachsen



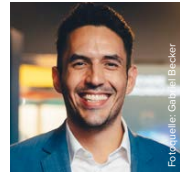
NORD/LB

Stephan Müller
Bereichsleiter IT / CIO,
NORD/LB Norddeut-
sche Landesbank
Girozentrale



schwarz digits

Gabriel Becker
Head of Public & Defence
Public, Defense & Security
Schwarz Digits KG



Jochim Selzer
Sprecher,
Chaos Computer Club



Philipp Becker
Geschäftsführer,
Vision Lasertechnik
GmbH



FACHFORUM 3

BEST PRACTICE AUTOMOTIVE

Robotik als Treiber des Wandels



Foto: Shutterstock (Ghepand)



**ZF CV SYSTEMS
HANNOVER**

Alexander Rohde
Sprecher der
Geschäftsführung,
ZF CV Systems



Foto: Daniel Helminger

Die Automotive-Industrie steht vor einem tiefgreifenden Wandel. Robotik und humanoide Systeme eröffnen neue Möglichkeiten, Produktion, Montage und Logistik flexibler und effizienter zu gestalten. Experten aus Automotive und Robotik zeigen konkrete Einsatzfelder, Best Practices und Lösungen für Fachkräftemangel, Kostendruck und steigende Flexibilitätsanforderungen.

Humanoide Robotik bietet zugleich große Chancen für neue Märkte. Niedersachsen ist dafür gut aufgestellt: Kompetenzen und Produktionskapazitäten für Batterien, E-Motoren, Sensoren, Elektronik und Gehäusebauteile sind bereits vorhanden. Für innovative Automobilzulieferer entstehen so neue Absatzmärkte mit erheblichem Wachstumspotenzial in den kommenden Jahrzehnten.

ABB Robotics

Robert Löbach
Global Cobot Business
Developer Automotive,
ABB Robotics
Deutschland GmbH



Fotoquelle: Robert Löbach

ZHRH

Dr.-Ing. Michael Merwart
geschäftsführender Gesellschafter,
ZHRH – Zentrum für Humanoide
Robotik Hannover GmbH



Foto: Claus Kirch, Iris Terzka

FACHFORUM 4

RECHT UND ETHIK

Wer macht die Arbeit wirklich? Recht und Ethik hinter der KI-Fassade

PIA, FRIA – für viele klingen diese Kürzel nach Brüsseler Papier-tigern, die Innovation eher bremsen als fördern. Dieses Forum zeigt das Gegenteil: Datenschutz-Folgenabschätzung und Grundrechte-Folgenabschätzung sind keine Formalia zum Abhaken, sondern das eigentliche Handwerkszeug, um KI-Systeme zu bauen, die im Ernstfall tragen: rechtlich, ethisch und wirtschaftlich.

An Best-Practice-Beispielen wird gezeigt, wie sich Risiken frühzeitig erkennen und nachhaltige KI-Lösungen entwickeln lassen – von der Fabrikhalle bis in die intimsten Anwendungsfelder der KI, wie Pflege- und Sexroboter, wo Recht und Ethik besonders eng beieinanderliegen. Doch das Forum blickt auch dorthin, wo es schiefgeht: von Unternehmen, die hunderte Ingenieure durch KI ersetzen und sie inzwischen zurückgeholt haben, bis zur stillen Praxis, KI als neue Gottheit zu inszenieren, während im Hintergrund Menschen die Arbeit erledigen, die angeblich die Maschine leistet.

Ein Forum für alle, die KI nicht trotz, sondern mit Recht und Ethik erfolgreich einsetzen wollen und die auch die unbequemen Wahrheiten dazu hören wollen.



Iris Phan
Stabsstelle IT-Recht der
Leibniz Universität Hannover,
Mitglied des digitalRat Niedersachsen



Foto: Michael Wammler

FRIA

PIA

FACHFORUM 5

ifaa

Fachkräfte fehlen – Robotik muss arbeiten, nicht verstauben!

Viele produzierende KMU in Deutschland stehen vor derselben Herausforderung: hoher Individualisierungsgrad, kleine Losgrößen, demografischer Wandel – und zu wenig Arbeitskräfte. Doch Automatisierung allein reicht nicht. Entscheidend ist, Robotik flexibel, wirtschaftlich und sinnvoll in bestehende Prozesse und Arbeitsplätze zu integrieren – damit Investitionen nicht ungenutzt bleiben, sondern echten Mehrwert schaffen.

Das ifaa und die Hochschule Niederrhein zeigen gemeinsam mit den Unternehmen G.A.RÖDERS GmbH & Co. KG und KOMOS GmbH, wie sich Wissensmanagement, KI und Robotik verbinden lassen. Im Forum präsentieren sie intelligente Lösungen, die vorhandenes Fach- und Fertigungswissen nutzbar machen und eine bedarfsgerechte Aufgabenverteilung zwischen Mensch und Roboter ermöglichen. So wird aus angeschaffter Technologie ein produktiver Baustein für die Zukunft.



Seit 1814.
G.A.Röders
WIR MACHEN AUS IDEEN PRODUKTE.

KOMOS
KOMponenten
MODUL-
SYSTEME

Antje Blumentritt
Geschäftsführerin,
KOMOS GmbH



Foto: Anne Großmann Fotografie

ifaa Institut für
angewandte Arbeitswissenschaft

Nicole Ottersböck
Arbeitswissenschaftlerin
und Projektleiterin am
ifaa – Institut für angewandte
Arbeitswissenschaft e. V.



Fotografie: Nicole Ottersböck



Hochschule Niederrhein
University of Applied Sciences

Larissa Lenz
Wissenschaftliche Mitarbeiterin,
Hochschule Niederrhein
University of Applied Sciences



Fotografie: Larissa Lenz

IMPULS 2

BEYOND THE AI HYPE: Wo wir stehen und was uns erwartet

Er ist einer der profiliertesten Digitalexperten Deutschlands – Philipp Klöckner: Seit vielen Jahren analysiert er digitale Geschäftsmodelle, Technologieunternehmen und die Entwicklungen rund um Künstliche Intelligenz. Als Technanalyst und strategischer Vordenker ordnet er technologische Trends präzise ein, bewertet ihre wirtschaftlichen Auswirkungen und zeigt, was sie konkret für Unternehmen und Führungskräfte bedeuten.

Bekannt für seine pointierten Einschätzungen und klaren Analysen, hinterfragt er die Geschäftsmodelle der Tech-Giganten und trennt belastbare Potenziale von kurzfristigen Hypes. Dabei richtet er den Blick vor allem auf die entscheidenden Fragen: Wie verändert Künstliche Intelligenz unsere Wirtschaft? Welche Geschäftsmodelle haben Zukunft – und was müssen Unternehmen heute entscheiden, um morgen noch wettbewerbsfähig zu bleiben?

Foto: Angela Regenbrecht



DISKUSSIONSRUNDE

ROBOTIK & KI:

Viele Perspektiven. Eine Zukunft.

Unsere Expertinnen und Experten diskutieren, was heute schon möglich ist – und was morgen unseren Alltag bestimmen könnte. In der Talkrunde geht es um die entscheidenden Fragen: Verändern Robotik und KI unsere Arbeit – oder definieren sie sie völlig neu? Welche Branchen profitieren, wo entstehen neue Konflikte und wie viel Technologie wollen oder müssen wir eigentlich zulassen? Die Frage ist nicht, ob dieses Miteinander kommt – sondern wie wir es gestalten.

TEILNEHMER DER TALKRUNDE:

Philipp Klöckner

Oliver Meier-Kunzfeld (Partner EY Consulting)

Nils Tersteegen (FANUC)

Iris Phan (Leibniz Uni Hannover)

Prof. Dr. Dominik Bösl

Philipp Becker (Vision Lasertechnik)

INFOSTÄNDE UND ROBOTIK LIVE



Dürfen wir vorstellen ...?

Erleben Sie Robotik und Künstliche Intelligenz hautnah und lernen Sie unsere digitalen »Persönlichkeiten« kennen.

An den Infoständen kommen Sie mit ihnen und ihren menschlichen Teammitgliedern ins Gespräch.

INDUSTRIE DIGITAL 2026

Anmeldung

Bitte nutzen Sie ausschließlich unsere Online-Anmeldung unter **id26.niedersachsenmetall.de**. Der nachfolgende QR-Code bringt Sie direkt zur Anmeldeseite. Die Zahl der Plätze ist begrenzt.

Anmeldeschluss: Mittwoch, 28. Oktober 2026



Infos & Anmeldung im Netz!
id26.niedersachsenmetall.de

Veranstaltungsort

Schloss Herrenhausen
Eingang Tagungszentrum
Herrenhäuser Straße 5, 30419 Hannover
Parkplatz Großer Garten

Kontakt

NiedersachsenMetall

Schiffgraben 36, 30175 Hannover
Jutta Naumann, Alexander Ziehr
veranstaltungen@niedersachsenmetall.de

Veranstalter



Niedersächsisches Ministerium
für Wirtschaft, Verkehr und Bauen



Niedersachsen.next
Digitalagentur

X4B

Hinweis zum Datenschutz

Während unserer Veranstaltungen werden Film-, Bild- und Tonaufnahmen gemacht. Diese werden wir für Zwecke des Verbandes veröffentlichen, aufgrund unseres berechtigten Interesses gem. Art 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Sollten Sie damit nicht einverstanden sein, können Sie jederzeit auf der Veranstaltung dieser Nutzung widersprechen. Mehr erfahren Sie unter www.niedersachsenmetall.de/datenschutz.